



Wiens Unternehmerinnen: Pionierinnen der Zukunft und echte Vorbilder!

Am Weltfrauentag 2025 hebt „Frau in der Wirtschaft Wien“ die Erfolge weiblicher Unternehmerinnen in der Wiener Wirtschaft hervor.



Laimgrubengasse 10, 1060 Wien, Österreich - Anlässlich des kommenden Weltfrauentages am 8. März setzt „Frau in der Wirtschaft Wien“ (FiW) die beeindruckenden Erfolge von Unternehmerinnen in Wien in den Fokus. Wie die Organisation berichtet, sind Frauen mittlerweile für 43,2 Prozent aller Unternehmensneugründungen in der Stadt verantwortlich. Dies stellt einen signifikanten Zuwachs dar, vor allem unter den jungen Gründerinnen, da 26,6 Prozent der Unternehmerinnen unter 20 Jahren alt sind. Margarete Kriz-Zwittkovits, die Landesvorsitzende von FiW, betont die essenzielle Rolle junger Frauen, die die Wirtschaft von morgen gestalten. „Erfolg kennt kein Alter!“, erklärt sie. Unternehmerinnen wie Nadine Pfaffeneder, die mit ihrem Unternehmen innovative Pflege- und

Betreuungsdienste bietet, und Carina Rieder, die die Kinderbetreuung in Österreich revolutionieren möchte, sind Beweise für die dynamische und kreative Kraft dieser jungen Generation.

Technik und Unternehmertum in Wien

Auch im Bereich MINT (Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften, Technik) stehen Frauen an der Spitze des Wandels. Margot Klug, die Pionierin hinter dem Unternehmen Vimex, hat sich durch ihre Expertise und Hartnäckigkeit in einer von Männern dominierten Branche einen Namen gemacht. Sie stellt technische Lösungen bereit und ermutigt auch andere Frauen, sich mutig in dieser Welt zu positionieren. Klugs Ansatz kombiniert Fleiß und Respekt, was ihr nicht nur Anerkennung und Auszeichnungen durch den Wiener Handel einbrachte, sondern auch andere Frauen inspiriert, in technischen Berufen Fuß zu fassen.

Insgesamt zeigt sich, dass die Wiener Unternehmerinnen eine Vielzahl von Branchen prägen, darunter Einzelhandel, Gastronomie sowie soziale Dienstleistungen. „Die Vielfalt zeigt, wie tiefgreifend und umfassend der Einfluss von Frauen auf die lokale Ökonomie ist“, so Kriz-Zwittkovits weiter. Um diesen Einfluss weiter zu unterstützen, bietet FiW Wien ein umfangreiches Programm mit Workshops, Seminaren und einem Mentoring-Programm für Jungunternehmerinnen an. „Unser Ziel ist es, jede Frau zu ermutigen, ihre unternehmerischen Träume zu verwirklichen“, merkt Kriz-Zwittkovits an. Für weitere Informationen über die Aktivitäten und Unterstützungsangebote von FiW können Interessierte die Website unter www.frauinderwirtschaft.wien besuchen.

Die beeindruckenden Entwicklungen und der unermüdliche Einsatz von Unternehmerinnen wie Klug, Pfaffeneder und Rieder sind ein starkes Zeichen dafür, dass die Zukunft der Wirtschaft in Wien nicht nur weiblich, sondern auch innovativ ist. Die Geschichte der Wiener Unternehmerinnen ist eine Geschichte

des Mutes und der Veränderungen, die auch in Zukunft zahlreiche Generationen inspirieren wird. Auch das Netzwerk von FiW, das über 54.000 Frauen vertritt, spielt eine entscheidende Rolle dabei, Frauen in der Wirtschaft die Sichtbarkeit und Unterstützung zu geben, die sie verdienen, wie auch meinbezirk.at hervorhebt.

Details	
Ort	Laimgrubengasse 10, 1060 Wien, Österreich
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.ots.at• www.meinbezirk.at

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at